

89

Ep. L. 75



Verehrter Freund,

Von Herzen und Geist Ihnen stets verbunden
betrübt es mich meine aufrichtige Freundschaft
Hohen nur selten und in ungenügender
Weise bezeigen zu können. Entschuldigend
bestehen die Verzögerung meines Dankes
Ihnen. Der Brief, der betont manchen
Ihre geistige Standhaftigkeit und ungarischen
Liebe. Die Paraphrasen und Procturen wollen wir
nächstens zusammen in's und wacker genießen.
Am 10^{ten} Februar treffen wir uns wieder in
Bald darauf erwarte ich Wagner. Vor 10
Jahren dirigierten wir beide ein Concert in
St. Gallen. So etwas könnte wohl jetzt in
Sest stattfinden, wenn wir dazu Freund Abrangi
seine sehr gewünschte Collaboration gewährt
mittelst der ungarischen Übersetzung der Gedichte
von Longfellow: "die Flocken der Hamburger
Künstler."



ZENEAKADÉMIA

LISZT MŰZEUM



ZENEAKADÉMIA

LISZT MÚZEUM

Wollen Sie mir, Verehrter Freund, den
Dienst erweisen, meine Composition
(vielleicht 1te Ausführung im Wagner Concert
mir nicht unpassend scheint) bei Engerer
zu nehmen, und in ihrer gewohnten
Textart, den ungarischen Text
anzufügen? — Den Satanas
bitten zu bewältigen.

Ich bitte Sie, die lateinischen Strophen: „Lauda Deum
verum etc.“ wie im Original, unübersetzt
verbleiben.

Schubert ist sehr nach ihren Notizen
zu Liszt Biographie. Ich möchte Sie damit
nicht langweilen; vielleicht aber stillen Sie
gefalligst sein Verlangen, und fassen das
Nothige über mein musikalisches Wirken in
ungarisch, — von der Grauer Thematik angefangen
bis zu den Elisabeth und Christus Aufführungen
in einem Briefe zusammen — mit Hinweisung
auf ihre „Zusätze“ Aufsätze und Bronchiten.



ZENEAKADÉMIA

LISZT MÚZEUM

angelegentlich der Musik-Akademie,
was vermag ich zu sagen oder zu thun?
Der Brief beabsichtigte mich zuerst von
dem neuen Stadium, das sich mir
öffnen und vorsetzen Albert Apponyi
hoffentlich zu besprechen vermag ich bei
meinem ersten Aufenthalt, und werde
mich zunächst weilen der bedrückten Poesie,
die ich Ihnen dank für die Übersetzung
des zweiten Buchs der Symphonie
Apponyi sagt: „Je qu'on entend sur la Montagne“
Dichtung: „Je qu'on entend sur la Montagne“
nächstens aufzuführen genügt ist. Ihre
Verständigung dieser Werke dürfte in
trefflicher musikalischer Analyse von Dräcke
besonderen Nutzen. Möchten Sie dieselbe in
„Zenészet“ bringen (wie möglich, bevor
die Ausführung) hat sich Sie thun
zusenden; schreiben Sie ihm nur die paar
Worte: „Liszt wünscht die Übersetzung
in meinem Blatte der Commentari (mit Noten bei-
spiele) von Dräcke über die Bergsymphonie (welche

89
Ep.

„in dem Programm der Stimmung in Tonkünstlern
Verantwortung (S. 67) abgedruckt ist;
und falls die Symphonie in der Zeit zur Ausführung
gelangt, ersuche ich Sie, wenn Sie in einem
Heft das Gedicht Victor Hugo's dem
Programm beizufügen. Am liebsten wäre es,
wenn Sie die Ausführung
meiner Ankündigung bewerkstelligte.
Von meinen hierigen Arbeiten, die
zu oft gestört und gehemmt, unterhalten
werden, ist für die Fastenzeit.



ZENEAKADÉMIA
LISZT MÚZEUM

Die Abend Meditationen mit Wanderliedern, Requiem und
Paprika fehlen.

Perseverando, Ihr ergebenster.
Freund
F. Liszt

5ten December, 74;
Villa d'Este (Tivoli)

Ver
Von
betre
Thun
Weise
für
Trau
Zwe
tot
die
nähe
Am
Baln
fahr
ist G
Zeit
seine
mittel
von

1.) Engesser, Regenschorn,
Professor am Conservatorium
und Dirigent des List-Verei-
nes in Budapesth. (Verstorben)

2.) Odry Mitglied des Königl. Oper-
hauses, ausgezeichneten Gesangs-
künstler.  ZENEAKADÉMIA
LISZT MÚZEUM

3.) Der berühmte jng. Staatsmann.

4.) Der berühmte wohlbekannte
Dirigent.

5.) Titel der jng. Musikzeitung.

6.) Sein damaliger Diener.

ad Ep. 4. 75



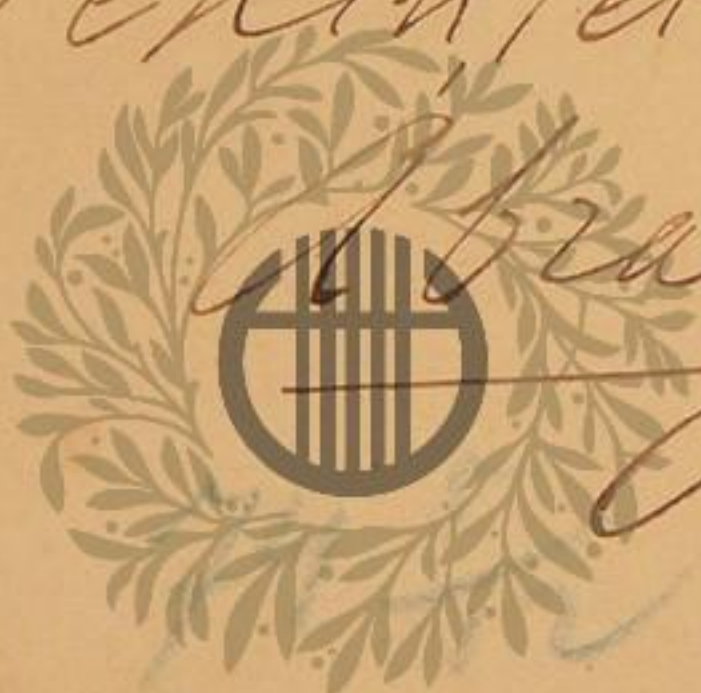
ZENEAKADÉMIA

LISZT MÚZEUM

Ungheria



Tekintetes



Liszt Ferenc
ZENEAKADÉMIA

LISZT MŰZEUM

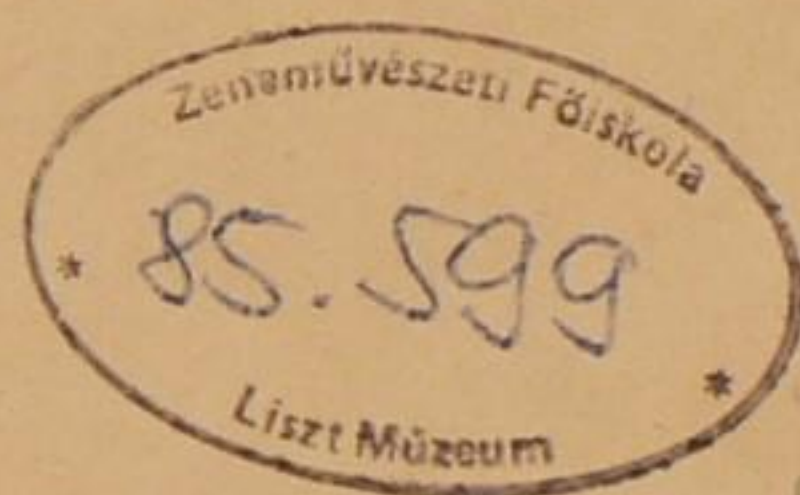
Buda-Pest.

Eisenstraße 11.

Josephstadt
Pest

Ungarn

Ad Ep. L. 75



ZENEAKADÉMIA
LISZT MÚZEUM



ZENEAKADÉMIA
LISZT MÚZEUM

11

Ad Ep. L. 75



ZENEAKADÉMIA
LISZT MÚZEUM

